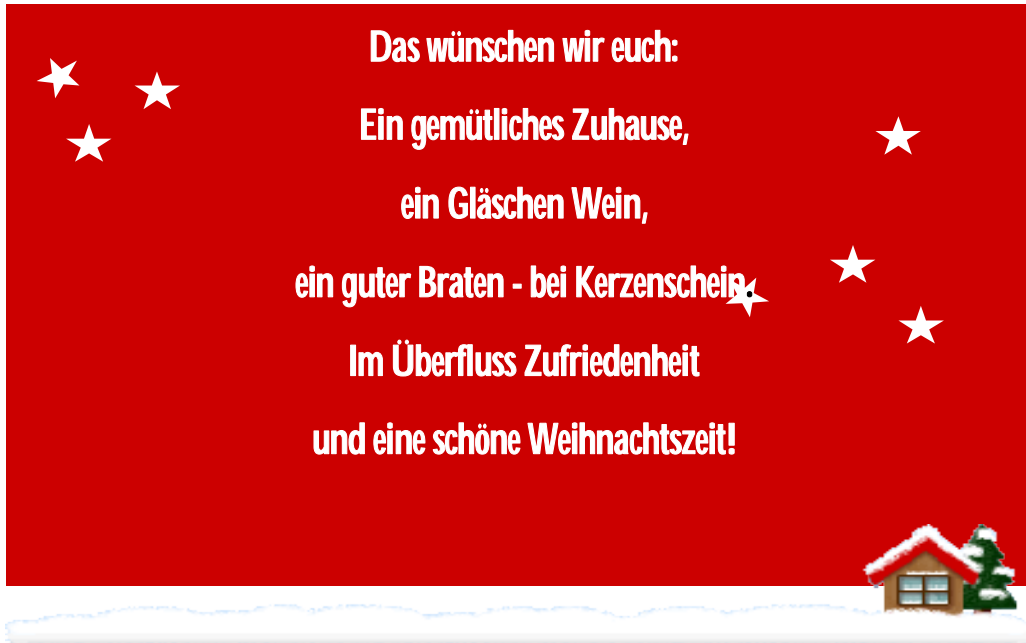




LUTZHORNER PLATZANZEIGER

Dezember 2012

16.12.2012



WINTERBLUES

Kurze Tage, lange Nächte—der November hat sich zwar nahezu regenfrei präsentiert, dafür hat er aber konsequent selbst bei Sonnenschein immer schon die Dunkelheit im Gepäck gehabt.

Wir folgen dem Trend der kürzeren Tage und reduzieren unsere Anwesenheiten im Club auf ein Minimum. Das Büro ist von Dienstag bis Freitag und dann von 11.00 bis 14.00 Uhr erreichbar. Die Mädels aus der Gastronomie werden im Januar und Februar ihre wohlverdiente Lutzhorn-Auszeit nehmen. Das Clubhaus ist in dieser Zeit natürlich trotzdem geöffnet; Getränke, ein kleiner Snack oder ein warmes Süppchen werden ebenfalls für jeden winterharten Golfer zur Verfügung stehen.

Bis dahin haben wir aber noch einen Termin, auf den wir uns alle schon lange freuen:

Unser Adventstreffen am 18. Dezember.

Ab 14.00 Uhr steht wieder ein kolossales Kuchenbuffet zur Schlachtung bereit und jeder darf sich, ob Mitglied, Freund oder Familie für 5,00 € pro Person daran satt essen. Kuchen- und Tortenspenden nehmen Yuk und Sabine in der Gastronomie gerne entgegen.

Als Höhepunkt an diesem Tag gilt sicherlich Tonys Weihnachtstombola; es warten Driver, Trolleys, Schlägersätze und vieles mehr auf neue Besitzer. Dafür muss im Vorfeld lediglich ein Los für 5,00 € gekauft werden - mehrere Lose erhöhen die Chance übrigens enorm.

Ansonsten wird das Adventstreffen dafür genutzt, die vergangene Saison noch einmal Revue passieren zu lassen und die ersten Wetten abzuschließen, mit welchem Handicap man das nächste Jahr wohl beenden kann, darf oder wird.

Bürozeiten
Jan—Mrz 2012
11.00 - 14.00 Uhr

f e n

Adventskaffee
Sonntag
18. Dezember
ab 14.00 Uhr

IN GÄNSE GELUNGEN

Wenn es die Clubmeisterschaften nicht geben würde, dann wäre das Martinsgans-Turnier sicher das spannendste Turnier im ganzen Jahr—sowohl für das Siegerteam des Vorjahres, dass sich den Querfeldein-Parcour und die kleinen Aufgaben drum herum ausdenkt, als auch für die Spieler, die bis zum Turniertag nicht wissen, was auf sie zukommt und ob sie es heil überstehen...

In diesem Jahr musste man allerdings fast annehmen, dass jemand verlustig geht. Der Novembernebel hing tief und einige Flights hatten über die Runde keinen einzigen Sicht- oder Hörkontakt zu anderen Spielern.

Das ausrichtende Team um Peter Lütters, Jan Twißelmann und Rainer Kegler präsentierte eine Unmenge an kleinen Aufgaben, die oft schallendes Gelächter durch die Nebelschwaden schickte — Gott sei Dank, man war doch nicht allein auf dem Platz.

Zum Beispiel war der „Long Don John“ ein Riesen-Tee, dass aus einem ca. 20 cm langen Stück Gartenschlauch bestand und bei den meisten dafür sorgte, dass genau dieser per Driver

enorm nach vorne gedroschen wurde, der Ball aber lediglich von oben nach unten plumpste. Holger, ich hab Deinen fragenden Gesichtsausdruck - „wo ist er?“ - noch immer vor Augen...

Den Höhepunkt stellte allerdings das Polopferd dar; eine Konstruktion aus vier Beinen und einer Waschtrommel, besattelt und zum Glück mit Bierkisten-Aufstieghilfe. Wer es nach oben schaffte, nahm einen Poloschläger in die Hand und musste damit seinen aufgeteeten Golfball nicht nur treffen, sondern möglichst noch weit nach vorne schlagen. Eindeutiger Vorteil für Martin, der seinem gesamten Flight gleich eine erste Polo-Trainingsstunde verpasste: denn am besten geht es nicht im Sitzen, sondern mit erhobenen Hintern, die Beine fest an den Sattel gedrückt und mit einer möglichst stabilen Vorwärtsbewegung des Oberkörpers (ein kleiner Tipp, der sich gegebenenfalls für eines der nächsten Martinsgansturniere auszahlt).

Neben vielen anderen tollen Aufgaben aber war der Nebel die echte Herausforderung. Schläge querfeldein, wie zum Beispiel vom Her-

renabschlag der Bahn 10 zur Dropzone der Bahn 12, bzw. vom Fairway der Bahn 4 zum Grün der Bahn 3 verlangten diesmal kein Gefühl für Längen, sondern einfach Glück. Interessant für Longhitter war außerdem der Schlag vom Weg der Bahn 12 zum Grün der 10. Hier zeigte sich, welches Team die Orientierung auch bei einer „90°-im Schleudergang“ - Waschküchenatmosphäre nicht verlor.

Rundum ein gelungenes Turnier, dass mit einer knusprigen halben Ente ordentlich belohnt wurde. Ja, und eine Siegerehrung gab es auch, schließlich musste ja das Team ermittelt werden, dass im nächsten Jahr die restlichen Ideen von Jan, Peter und Rainer umsetzt.

Der Preis der Mitte ging an Udo Bentien und unsere neuen Mitglieder Bernhard & Carola Weltermann. Den zweiten Platz belegten Corinna, Christiane Schütte und Steffi Jahnke, die zwar die gleiche Punktzahl wie das Siegerteam erspielten, den ersten Platz aber gern an die Herren abtraten: wir gratulieren Andreas & Jörg Wieberneit sowie Matthias Schacht zu ihrem Sieg und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Martinsgans oder Martinsschwan?



Da steht ein Pferd auf weiter Flur



Ungewohnt: Socken aufhängen - wo ist der Trockner ?



Dicke „Winter“ - Handschuhe für ein gutes Schlägergefühl

EIN HALLEN-SPEKTAKEL

Die Idee entstand im letzten Winter, als wir einsam eingeschneit mit unserem neuen Trainer Dennis die Däumchen drehten und Löcher in die Luft starrten.

Um ihm und unseren Mitgliedern auch in der kalten Jahreshälfte wetterunabhängig das Training zu ermöglichen, musste eine Indoor-Golfanlage her.

Mit den Spenden aus dem Turnier der Volksbank Elmsborn wurde der Grundstein gelegt. Weitere Gelder erhielten wir von vielen unserer Mitglieder und den Rest konnten wir aus den Rücklagen des Clubs beisteuern.

Nun ist es soweit!

Schmutz und Staub wurden aus der Betriebshalle rausgefegt, die Fahrzeuge und Gerätschaften zur Platzpflege sind nach Bissenmoor umgezogen und inzwischen

hängen schon die Auffangnetze. Es liegen drei Matten für Abschlüge bereit und ein ca. 50 qm großes Teppichareal lädt zum Putten und Chippen ein.

Aber das ist noch nicht alles: in den nächsten Tagen wird ein Trainingsgerät namens „Explanar“ geliefert, mit dem unsere Mitglieder sommers wie winters von Dennis auf die richtige Schwungebene gebracht werden können.

Die Indoor-Anlage steht unseren Mitgliedern ab Januar täglich von 10.00 bis 16.00 Uhr zur Verfügung. Trainingszeiten müssen vorab gebucht werden; eine spätere Trainingszeit ist nur zusammen mit einer Trainerstunde bei Dennis buchbar—dies gern auch kurzfristig und dann direkt bei Dennis unter 0152–25 617 637.

Natürlich erwarten wir bei

einer solch großen Investition einen pfleglichen Umgang mit der gesamten Ausstattung:

Der Zutritt ist also nur mit sauberen Golf- oder Sportschuhen gestattet.

Und die Bälle müssen am Ende der Trainingseinheit immer eingesammelt werden.

Übrigens: wem jetzt schon die Nasenspitze vor Neugier juckt, der kann gerne am kommenden Sonntag anlässlich des Adventskaffee die Halle besichtigen und ggfs. sofort eine Stunde bei Dennis buchen.

Der Winter kann kommen !

Indoor Golf
Januar—März
täglich
10.00 - 16.00 Uhr
nur nach
Terminabsprache





Golfclub Lutzhorn e.V.

Bramstedter Landstraße 1
25355 Lutzhorn

Telefon: 04123-7408
Fax: 04123-959691
E-Mail: info@golfclub-lutzhorn.de



WINTERRUNDE 2011 | 2012

...da war doch was

in die Wertung kommen immer 9 Löcher
(bitte Aushang im Clubhaus beachten)
Wertung über alle Termine
Rangliste (netto) | Eclectic (brutto)
Einstieg jederzeit möglich
Startgebühr: 5 Euro inkl. 1 Becher Glühwein
(Scorekarte einfach nach der Runde mit dem Startgeld in den Briefkasten im Clubhaus werfen)

TERMINE

Dezember

Sonntag 18.12. & im Anschluss Adventskaffee

Januar

Sonntag 01.01. | Samstag 07.01. | Sonntag 15.01. | Samstag 21.01.
| Sonntag 29.01.

Februar

Samstag 04.02. | Sonntag 12.02. | Samstag 18.02. | Sonntag 26.01.

März

Samstag 03.03. | Sonntag 11.03. | Samstag 17.03. |
Abschlusstermin : Sonntag 25.03 & Siegerehrung

ANGEBOT

attraktive
Werbeflächen im
GC Lutzhorn

Abschlag-Tafeln

Jahresmiete : 100 Euro netto

Druck- und Produktionskosten einmalig : nach Auslage

Informationen im Clubbüro unter 04123—7408